

651521-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Nicht offenes Verfahren Objektplanung Gebäude gem. HOAI - Neubau und Erweiterung Verbundschule Bad Dürkheim
OJ S 209/2024 25/10/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Bad Dürkheim
E-Mail: sabine.heinrichs@kohlergrohe.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Nicht offenes Verfahren Objektplanung Gebäude gem. HOAI - Neubau und Erweiterung Verbundschule Bad Dürkheim

Beschreibung: Die Stadt Bad Dürkheim beabsichtigt die Realschule Am Salinensee 4-zügig auszubauen, sowie die Werkrealschule am Standort Realschule zu realisieren, so dass ein Konzept der Verbundschule entsteht. Die Leistungsphasen 1-5 Objektplanung werden durch den Fachbereich Bauwesen erbracht. Für die Leistungen der Objektplanung Gebäude gem. HOAI LPH 6-8,+9 wird ein geeignetes Architekturbüro mit Erfahrung im Holz-/Holzhybridbau gesucht. Für die Einarbeitung in die bestehenden hausinternen Planungen sind mit der Angebotsabgabe die Prozentpunkte anzugeben. Die Beauftragung soll stufenweise erfolgen. In der ersten Stufe werden die Leistungsphasen 6-8 beauftragt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die weitere Beauftragung der jeweils nachfolgenden Leistungsstufe. Die Erörterungsgespräche finden voraussichtlich am 10.01.2025 statt. Weitere Informationen siehe Ziffer 5.1.

Kennung des Verfahrens: 468b7a2d-a252-4360-91b4-33d06f7ef361

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Dürkheim
Postleitzahl: 78073
Land, Gliederung (NUTS): Schwarzwald-Baar-Kreis (DE136)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die für die Abgabe eines Teilnahmeantrags erforderlichen Unterlagen können mit und ohne Registrierung unter dem unter 5.1.11 angegebenen Link kostenlos angesehen und heruntergeladen werden. Teilnahmeanträge sind ausschließlich elektronisch über die unter 5.1.11 angegebene Vergabepattform in Textform i.S.v. § 53 Abs 1

VgV einzureichen. Es ist unzulässig, Teilnahmeanträge unmittelbar an die unter 8.1 angegebene Kontaktstelle zu senden. Rückfragen müssen ebenfalls über die unter 5.1.11 angegebene Vergabepattform gestellt werden. Die - anonymisierten - Rückfragen und Antworten und etwaige Änderungen und Ergänzungen der Unterlagen für das Vergabeverfahren werden nur auf der Vergabepattform unter dem unter 5.1.11 angegebenen Link zur Verfügung gestellt. Alle Interessenten müssen sich daher regelmäßig selbst unter dem angegebenen Link informieren, ob Rückfragen und Antworten, Änderungen oder Ergänzungen zur Verfügung eingestellt wurden, die dann bei der Erstellung der Teilnahmeanträge zu beachten sind. Für die Erstellung der Teilnahmeanträge wird keine Kostenerstattung gewährt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Nicht offenes Verfahren Objektplanung Gebäude gem. HOAI - Neubau und Erweiterung Verbundschule Bad Dürkheim

Beschreibung: Die Stadt Bad Dürkheim beabsichtigt die Realschule Am Salinensee 4- zügig auszubauen, sowie die Werkrealschule am Standort Realschule zu realisieren, so dass ein Konzept der Verbundschule entsteht. Die Leistungsphasen 1-5 Objektplanung werden durch den Fachbereich Bauwesen erbracht. Auf einer Fläche von ca. 3.500 m² BGF ist ein zweigeschossiger Kubus mit Flachdach geplant, in dem 15 Klassenräume, 4 Fachräume, und die dazu gehörigen Sozial-, Allgemein- und Lagerräume untergebracht werden sollen. Es ist geplant den Neubau in Holzbauweise zu errichten. Auf dem begrünten Flachdach soll eine Photovoltaik-Anlage vorgesehen werden. Durch die kompakte Unterbringung in einem Gebäude bestehen kurze Wege zwischen den Klassen- und Technikräumen Die Lehrerzimmer verbleiben abgekoppelt im Bestandsgebäude. Durch die Anordnung der Klassenräume jeweils an der Außenseite des Kubus kann in der Mitte Raum für Veranstaltungen, Pausen oder come together entstehen, so dass in dem neuen Schulgebäude zeitgemäße pädagogische Konzepte analog zu einer modernen Architektur angeboten werden können. Im Bestandsgebäude aus den 70er Jahren sind wenige bauliche Maßnahmen aufgrund der Umstrukturierung erforderlich. Ein Baugrundgutachten wird derzeit beauftragt und wird voraussichtlich in der zweiten Phase des Verfahrens zur Verfügung gestellt. Ein Berater zum Thema energetisches Konzept ist beauftragt. Das gesamte Grundstück der Realschule umfasst ca. 32.000 m² inkl. Parkierungsfläche. Davon sollen ca. 4.500m² für die Verbundschule neugestaltet werden. Die Spielbereiche der Klasse 5-7 (in den Bestandsgebäuden untergebracht) und der Klasse 8- 10 (im Neubau untergebracht) sollen getrennt werden. Es sollen ansprechende, gut nutzbare Bereiche entstehen, mit Sitzmöglichkeiten, Bereichen zum Fußballspielen sowie Bereichen die es ermöglichen den Unterricht nach draußen zu verlagern. Falls erforderlich und sinnvoll, kann der Parkierungsbereich von 1.500m² auch in die Planung mit einbezogen werden. Die beiden Container an der Sporthalle werden rückgebaut. Ein Lageplan ist der Bekanntmachung beigefügt. Die Kosten für Neubau und Erweiterung KG 200-700 netto werden vorläufig auf ca. 12.140.000 Mio € geschätzt. Ca. 9,5 Mio € netto sind dabei für die KG 300+400 angesetzt, ca. 680.000 € netto für die KG 500. Insgesamt beträgt die NUF des Neubaus ca. 1.900m², die BGF ca. 3.500m². geplanter zeitlicher Ablauf: Der Fachbereich Bauwesen hat einen vorläufigen Bauzeitenplan erstellt, der den Baubeginn für August 2025, und die Fertigstellung im ersten Quartal 2027 vorsieht. Der Erweiterungsbau wird bei laufendem Betrieb der

bestehenden Realschule errichtet. Nach Fertigstellung des Neubaus sollen die Umbaumaßnahmen im Bestandsgebäude durchgeführt werden. Nach derzeitigem Stand ist nur für den Anteil der Realschule eine Antragstellung auf Schulbauförderung möglich. Für den Anteil der Werkrealschule sind nach aktuell keine Fördermöglichkeiten vorhanden. Für die Leistungen der Objektplanung Gebäude gem. HOAI LPH 6-8,+9 wird ein geeignetes Architekturbüro mit Erfahrung im Holz-/Holzhybridbau gesucht. Für die Einarbeitung in die bestehenden hausinternen Planungen sind mit der Angebotsabgabe die Prozentpunkte anzugeben. Die Beauftragung soll stufenweise erfolgen. In der ersten Stufe werden die Leistungsphasen 6-8 beauftragt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die weitere Beauftragung der jeweils nachfolgenden Leistungsstufe. Die Erörterungsgespräche finden voraussichtlich am 10.01.2025 statt. Weitere Informationen siehe Ziffer 5.1.
Interne Kennung: E77485361

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Dürkheim

Postleitzahl: 78073

Land, Gliederung (NUTS): Schwarzwald-Baar-Kreis (DE136)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für: selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektorganisation

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projekteinschätzung und Vorgehensweise durch den Projektleiter

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektmanagement

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Baden-Württemberg gestellt werden, solange die Vergabestelle noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem die Vergabestelle die unterlegenen Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung mit den nach § 134 Abs. 1 Nr. 3 GWB erforderlichen Angaben informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Informationen per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind (§§ 134, 135 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller die geltend gemachten Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Vergabestelle nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 GWB).

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Entscheidung des Beschaffers aufgrund geänderter Anforderungen

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Bad Dürkheim

Registrierungsnummer: 22105/80103

Abteilung: Fachbereich 5 - Bauwesen

Postanschrift: Luisenstr. 4

Stadt: Bad Dürkheim

Postleitzahl: 78073

Land, Gliederung (NUTS): Schwarzwald-Baar-Kreis (DE136)

Land: Deutschland

Kontaktperson: kohler grohe architekten, Verfahrensbetreuer, Kontakt: Sabine Heinrichs

E-Mail: sabine.heinrichs@kohlergrohe.de

Telefon: 0711 76963937

Internetadresse: <http://www.bad-duerrheim.info/willkommen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e97419a4-aeba-4936-ad3a-446311affba6 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/10/2024 11:05:37 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 651521-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 209/2024

Datum der Veröffentlichung: 25/10/2024